

## Einunddreißigstes Kapitel.

Und wagtest du, dem Len'n  
In seinem Nest zu drü'n,  
Dem Douglas in seiner Halle?  
Marmion.

Die eben erwähnte Aufregung hatte sich bereits wieder gelegt: die kleinen Gruppen der Dorfbewohner begannen sich zu zerstreuen, um nach ihren Wohnungen zurückzukehren, und mit der ernststen Miene von Leuten, welche ihre politischen Gefühle auch in ihrem Aeußern zur Schau tragen wollen, die Thüren hinter sich abzuschließen, als Oliver Edwards auf seinem Heimwege von Herrn Grants Wohnung dem jungen Rechtsgelehrten begegnete, welcher dem Leser bereits als Herr Lippert bekannt ist. Die Charaktere und Ansichten der Beiden hatten nur wenig Aehnlichkeit; sie gehörten jedoch der intelligenten Klasse einer sehr kleinen Gemeinde an, weshalb sie sich natürlich nicht fremd waren, und da ihr Zusammentreffen in einer Weise geschah, wo Schweigen als Unhöflichkeit erschienen wäre, so entspann sich unter ihnen folgendes Gespräch:

„Ein schöner Abend, Herr Edwards,“ begann der Rechtsgelehrte, bei dem es wenigstens sehr zweifelhaft war, ob ihm dieser Anlaß ungelegen komme; „aber das lange Ausbleiben des Regens ist ein schlimmer Umstand. Ein übles Klima, das unsrige, denn wir haben entweder Dürre oder Ueberschwemmungen. Wahrscheinlich sind Sie eine gleichförmige Temperatur gewöhnt?“

„Ich bin in diesem Staate geboren,“ entgegnete Edwards kalt.

„Nun, ich habe oft über diesen Punkt streiten hören; aber das Naturalisiren wird Einem so leicht gemacht, daß wenig daran liegt, wo Einer geboren ist. Ich bin neugierig, welchen Weg der Richter in der Geschichte mit Natty Bumppo einzuschlagen gedenkt.“

„Mit Natty Bumppo?“ wiederholte Edwards. „Was wollen Sie damit jagen?“

„Ei, haben Sie noch nichts davon gehört?“ rief der Andere,